

Jubiläum 150 Jahre Stadt Neu-Ulm

hier Projekt:

„Heimatvertriebene, Flüchtlinge und Spätaussiedler – angekommen in Neu-Ulm...“

Bitte um die Bekanntmachung und Teilnahme

Kontakt: Otto Buchmüller, Im Oberfeld 28, 89231 Neu-Ulm, Telefon: 015737719388

E-Mail: o.buchmueller@online.de

Was haben die Heimatvertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler für unsere Stadt Neu-Ulm geleistet?

Diese Frage stellte sich eine Gruppe aus Heimatvertriebenen und deren Nachfahren.

Herausgekommen ist die **Ausstellung**

„Heimatvertriebene, Flüchtlinge und Spätaussiedler – angekommen in Neu-Ulm...“

Sie ist eines der zahlreichen Bürgerprojekte, die in Neu-Ulm an der Donau in diesem Jahr zur Feier „150 Jahre Stadterhebung Neu-Ulm“ stattfinden.

An beispielhaften Lebensläufen werden auf Plakaten die Herkunft und der Weg der Flüchtlinge bis in die Stadt Neu-Ulm erzählt. Auch die vielfachen Leistungen der Vertriebenen für die heutige Stadt werden gezeigt. Sie sind ein wichtiger Baustein in der Nachkriegsgeschichte dieser jungen Stadt. Dazu sind Originaldokumente, Erinnerungsstücke aus der alten Heimat, Landkarten und vieles mehr zu sehen.

An jedem Ausstellungstag sind die Aussteller selbst anwesend, um zu erklären und zu erzählen. Vorträge zu besonderen Themen ergänzen das Programm.

Ort: Museumsstadel Hauptstr. 73, 89233 Neu-Ulm Ortsteil Pfuhl

Ausstellungseröffnung:

31. 08 2019 Samstag

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Pfr. Martin Schnirch (kath.), Karin Weisgräber, Prädikandin (evang.)

Orgel: Joseph Kelemen

in der kath. Kirche Heilig Kreuz Platzgasse, 89233 Neu-Ulm-Pfuhl

19.30 Uhr Vortrag im Museumsstadel:

„Warum wir hier sind? – Heimatvertriebene, Flüchtlinge und Aussiedler in Stadt und Landkreis Neu-Ulm“

Dr. Ortfried Kotzian, ehem. Leiter des „Hauses des Deutschen Ostens“ (München)

Öffnungszeiten: Samstag/Sonntag 14.00 – 17.00 UhrAusstellungstage (Vorträge jeweils 15.00 Uhr):

01.09. So „700 J. dt. Geschichte im Altvatergebirge“ Diaschau/Peter Freitag

07.09. Sa „Das Schicksal der Deutschen in Böhmen nach dem Zerfall der Monarchie“

Christian Knauer (Landrat a.D. Aichach-Friedberg, Vors. BdV Bayern)

08.09. So „Von der Wojwodina nach Bayern“ Richard Mergl

14.09. Sa „Egerländer Nachmittag mit Musik“ Hedwig Heise

15.09. So „Spätaussiedler – Ausreise und gefährliche Flucht aus Rumänien“

Alfred Bartolf, Otto Buchmüller

21.09. Sa „Flucht aus Danzig und verschlungene Lebenswege“ Karin Weisgräber

22.09. So „Vom Böhmerwald nach Neu-Ulm“ Erwin Franz

21.09. Sa 19.00 Heimatabend mit Essen, Musik, Gesang und Tanz

Gotenstraße 89233 Neu-Ulm-Gerlenhofen